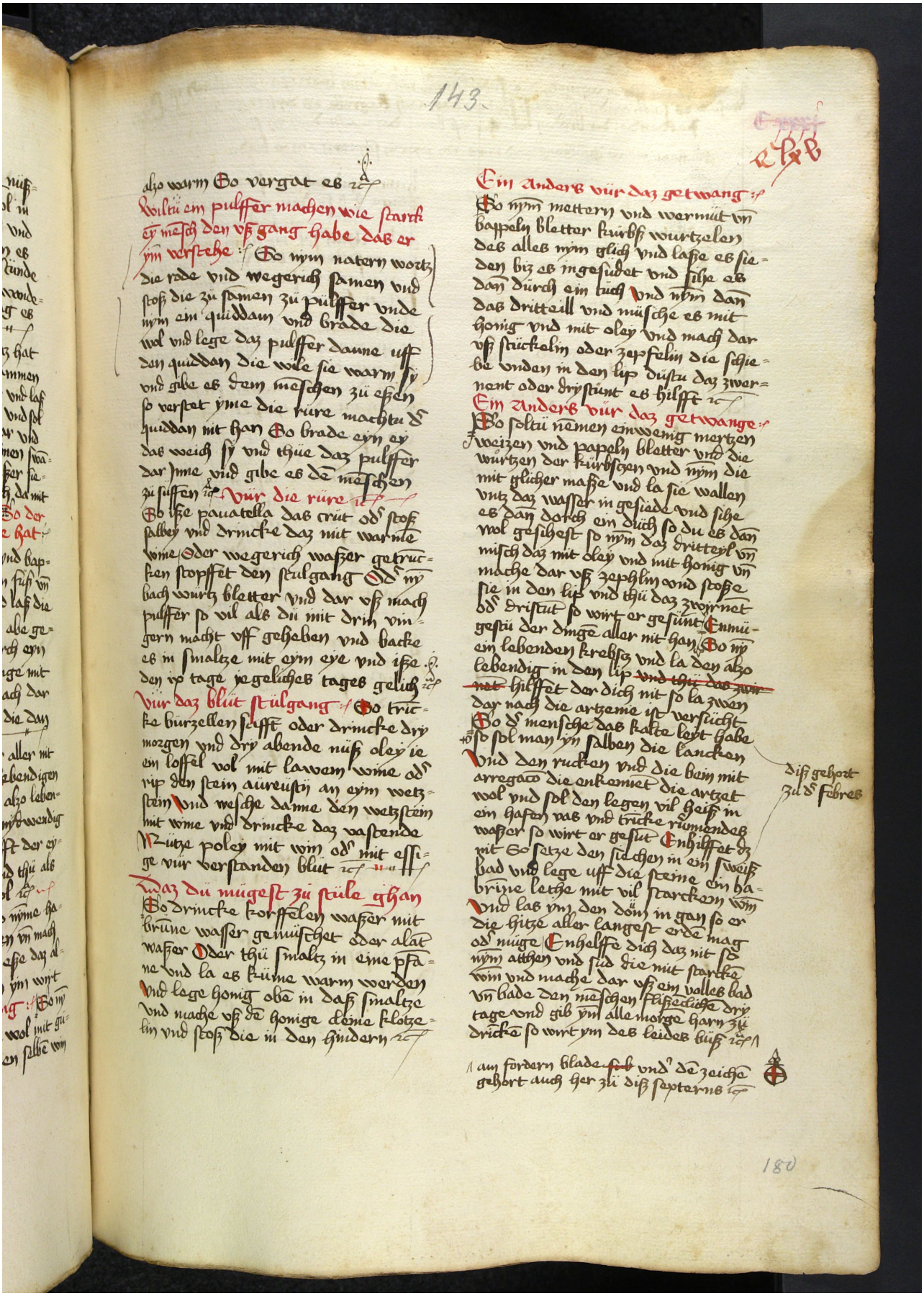
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



143

also warm So vergat es

Wiltu ein pulffer machen wie starck er mesch den vß gang habe das er ym verstehe: So nym natern wortz die rade vnd wegerich samen vnd stoß die zu samen zu pulffer vnde nym ein quiddam vnd brade die wol vnd lege daz pulffer danne uff den quiddan die wile sie warm sy vnd gibe es dem meschen zu eßen so verstat yme die rure machtu dz quiddan mit han So brade eyn ey das weich sy vnd thue daz pulffer dar yme vnd gibe es de meschen zu suffen

Vur die rure

So ize pauatella das crut od stoß salbey vnd drincke daz mit warme wime oder wegerich wasser getruckten stopffet den stulgang Od nym bach wurtz bletter vnd dar vß mach pulffer so vil als du mit drin vingern macht vff gehaben vnd backe es in smaltze mit eym eye vnd ize den ir tage iegliches tages gelich

Vur daz blut stulgang: So tricke burzellen sefft oder drincke drey mozgen vnd drey abende nuß oley ie ein loffel vol mit lawem wime od rip den stein aureusti an eym wetzstein vnd wesche dame den wetzstein mit wime vnd drincke daz vastende Nutze poley mit wim od mit essige vur verstanden blut

Daz du mugest zu stule ghan

So drincke torffelen wasser mit brune wasser gemusthet oder alat wasser Oder thu smaltz in eine pfanne vnd la es turne warm werden vnd lege honig oba in daß smaltze vnd mache vß de honige dume klotzlin vnd stoß die in den hindern

Ein anders vur daz getwang

So nym mettern vnd wermut vn bappely bletter turbß wurtzelen das alles nym glich vnd lasse es sieden biz es ingesudet vnd silhe es dan durch ein tuch vnd nym dan das dritteill vnd musche es mit honig vnd mit oley vnd mach dar vß stucklin oder zepfelin die schiebe vndan in den lip dustu daz zwernent oder dry stunt es hilfft

Ein anders vur daz getwange

So soltu nemen einwenig mertzen weitzen vnd papely bletter vnd die wurtzen der turbsten vnd nym die mit gluicher maße vnd la sie wallen vntz daz wasser in gesiade vnd silhe es dan durch ein duch so du es dan wol gesilhest so nym daz drittel vn misch daz mit oley vnd mit honig vn mache dar vß zepflin vnd stoße sie in den lip vnd thu daz zwernet od dristut so wirt er gesunt Enmugestu der dinge aller nit han So nym ein lebenden krebsz vnd la den also lebendig in den lip ~~vnd thu daz zwernet~~ hilffet dar dich nit so la zwen dar nach die artzeme ist versuchet So d menschen das kalte lert habe so sol man ym salben die lanchen vnd den rucken vnd die bein mit arregaco die onkomet die artzet wol vnd sol den legen vil heiß in ein hafen vas vnd tricke rumendes wasser so wirt er gesut Enhilffet dz nit So setze den sichen in ein weiß bad vnd lege uff die steine ein babrine letze mit vil starckem wim vnd las ym den dum in gan so er die hitze aller langest erde mag od muge Enhelffe dich daz nit so nym attich vnd sud die mit starcke wim vnd mache dar vß ein valles bad vn bade den meschen flißeclich drey tage vnd gib ym alle morge harn zu dricke so wirt ym des leides buß

diß gehort zu d fibres

1 an fordern blade ~~sob~~ vnd de zeiche gehort auch her zu diß septerns

180